

Nockalmstraße


## WANDERN UND BADEN IM BIOSPHÄRENPAK NOCKBERGE

SCHUTZGEBIETS-  
GEPRÜFT

Ein Ausflug in den Biosphärenpark Nockberge verspricht malerische Momente in einer unverfälschten Naturidylle. Zwischen den sanften Hügelkuppen wandern Sie in Begleitung eines Biosphärenpark-Rangers gemütlich aufwärts bis zum Gipfel der Eisentalhöhe. Oben angekommen erwartet Sie ein atemberaubender Panoramablick über die Bergwelt des sonnigen Südens. Beflügelt von diesen Eindrücken geht es weiter in Richtung Karlbad, zum ältesten Bauern-Heilbad Österreichs. Hier erwartet Sie bereits der Bademeister, und wenige Augenblicke später können Sie schon ein wohltuendes Bad im urig gemauerten Baderaum und im dampfenden Holztrog genießen. Das schwefel- und eisenhaltige Wasser verspricht dabei eine gesunde Wirkung auf Körper und Geist. Als kulinarischer Abschluss wird anschließend ein hausgemachter Nudelteller aufgetischt, mit dem der Tag genussvoll ausklingen kann. Wetterfeste Kleidung wird empfohlen! Bade- bzw. Handtücher bitte nicht vergessen!



Das Karlbad – Genuss pur! | © dreiD.at

Wochentag:	<b>Freitag</b> (7. Juli bis 8. September 2017)
Ausgangspunkt:	Biosphärenparkverwaltung Ebene Reichenau
Startzeit   Dauer:	7 – 13 Uhr   6 Stunden
Preis:	Erwachsene: € 55,-
Leistung:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geführte Wanderung</li> <li>• Transfer über die Nockalmstraße und zurück</li> <li>• Maut Nockalmstraße</li> <li>• Baden im Karlbad (exklusiv für Gäste des Natur Aktiv Tagesprogrammes)</li> <li>• Mittagessen im Karlbad</li> </ul>
Führung in folgenden Sprachen:	

### Anmeldung | Buchung:

**Donnerstag bis 15 Uhr**

Biosphärenparkverwaltung Nockberge  
9565 Ebene Reichenau 117  
+43 (0)4275 / 665  
nockberge@ktn.gv.at

Frühmorgens um 7 Uhr startet Ihre Reise in die Welt der Nockberge im hübschen Bergdorf Ebene Reichenau. Dort werden Sie bereits herzlich vom Biosphärenpark-Ranger empfangen. Mit ihm gemeinsam fahren Sie entlang der wohl einzigartigen Nockalmstraße hinauf bis zur sogenannten Eisentalhöhe. Schon bei der Anfahrt werden Sie mit herrlichen Weitblicken auf die sanften Nockberge belohnt, welche durch das wärmende Sonnenlicht in einen goldenen Schein gehüllt vor Ihnen liegen. Auf der Eisentalhöhe angekommen, brechen Sie zu einer genussvollen Wanderung auf den gleichnamigen Gipfel des Berges auf, wo Sie ein unvergessliches Panorama über die südliche Bergwelt Kärntens erwartet. Entlang des Weges erzählt Ihnen der Biosphärenpark-Ranger Wissenswertes über die geologische Beschaffenheit der Nockberge und deren einzigartige Pflanzenwelt. Auf den duftenden Almwiesen wird Ihnen auch das eine oder andere pfeifende Murmeltier sprichwörtlich über den Weg laufen. Nach dem Gipfelsieg wandern Sie durch das Kar des Königstuhls hinunter zum sogenannten Karbad, das seinen Namen vom Kar des Königstuhls hat und das älteste Bauern-Heilbad Österreichs ist. Hier ruft der Bademeister bereits zum „Boodn“. Dieses althergebrachte Baderitual ist sonst nur Gästen des Hauses vorbehalten – im Rahmen des Natur Aktiv Tagesprogrammes können Sie exklusiv daran teilnehmen. Im urig gemauerten Baderaum warten schon dampfende Holztröge, deren schwefel- und eisenhaltiges Was-

ser mit rotglühenden Kugelsteinen auf 35 bis 40 Grad erhitzt wurde. In der mit Holz abgedeckten Wanne schaut beim anschließenden Badegenuss lediglich der Kopf heraus, so „verpackt“ lässt es sich nach den aktiven Stunden in einer unverfälschten Naturlandschaft angenehm ruhen, schwitzen und entspannen. Nach diesem einzigartigen Erlebnis tischt Ihnen die Wirtin eine köstliche Stärkung in Form eines hausgemachten Nudeltellers auf. Eine echte Spezialität der Kärntner Alpen-Adria-Küche und ein gelungener Abschluss eines sonnigen Ausfluges im Biosphärenpark Nockberge.

**Besondere Hinweise:**

Leichte Wanderung – Wanderschuhe empfohlen  
 Hand- oder Badetuch mitbringen  
 Wetterfeste Kleidung – wird bei jeder Witterung durchgeführt

**Guide | Betreuung:**

Die Führung erfolgt durch einen spezialisierten Biosphärenpark-Ranger.



Stefan Schmöler:  
 „Junge Leute für die Natur zu motivieren, das ist meine Spezialität.“

Karten-Übersicht

